

Verdingungsunterlagen zur europaweiten Vergabe der **0949-13-2026**

SBF: Hin- und Rückfahrten Schule am Rothenberg, Hachenburg (17 Lose)

bestehend aus:

- 1.0 Anschreiben Bieter
- 1.1 Wichtige Hinweise Bieter
- 1.2 Hinweise elektronische Angebotsabgabe
- 1.3 Videoanleitung Angebotsabgabe
- 1.4 Information DSGVO
- 1.5 Vorblatt

- 2.0 Leistungsbeschreibung

- 3.0 Angebotsbatt – Los 1
- 3.0 Angebotsbatt – Los 2
- 3.0 Angebotsbatt – Los 3
- 3.0 Angebotsbatt – Los 4
- 3.0 Angebotsbatt – Los 5
- 3.0 Angebotsbatt – Los 6
- 3.0 Angebotsbatt – Los 7
- 3.0 Angebotsbatt – Los 8
- 3.0 Angebotsbatt – Los 9
- 3.0 Angebotsbatt – Los 10
- 3.0 Angebotsbatt – Los 11
- 3.0 Angebotsbatt – Los 12
- 3.0 Angebotsbatt – Los 13
- 3.0 Angebotsbatt – Los 14
- 3.0 Angebotsbatt – Los 15
- 3.0 Angebotsbatt – Los 16
- 3.0 Angebotsbatt – Los 17
- 3.1 Eigenerklärung zur Eignung
- 3.2 Eigenerklärung „Sanktionen Russland“
- 3.3 Eigenerklärung „Informationen zum Bieter“
- 3.4 Tariftreueerklärung 2 ÖPNV
- 3.5 Tariftreueerklärung 3 Mindestlohn
- 3.6 Formblatt 233 Verzeichnis Nachunternehmerleistungen
- 3.7 Formblatt 234 Erklärung Bietergemeinschaft
- 3.8 Formblatt 235 Erklärung Eignungsleihe
- 3.9 Formblatt 236 Verpflichtungserklärung Drittunternehmen

- 4.0 Allgemeine Angebotsbedingungen und zusätzliche Vertragsbedingungen
- 4.1 Anforderungskatalog KOM und Kleinbusse
- 4.2 Muster-Beförderungsvertrag

- 6.0 Rechtsbehelfsbelehrung

- 6.1 Merkblatt LTTG
- 6.2 Hinweis zur Eigenerklärung zur Eignung
- 6.3 Auflistung repräsentative Tarifverträge

Vom Bieter **bei Angebotsabgabe** einzureichende Unterlagen (siehe Auftragsbekanntmachung):

1. Befähigung zur Berufsausübung:

- ✓ **Nachweis der Eintragung im Berufs- oder Handelsregister**
Nachweis über die Eintragung im Berufs- bzw. Handelsregister nach Maßgabe der jeweiligen Rechtsvorschrift (im Falle einer GmbH zum Beispiel durch die Vorlage eines Handelsregistrauszuges).

Diese ist vom Bieter als separate "**Anlage 1**" hochzuladen.

2. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- ✓ **Nachweis von mindestens einer Referenz** in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren (2025-2023) über die Durchführung von regelmäßigen Personenbeförderungsleistungen (z. B. regelmäßige Beförderung von Menschen mit Behinderung zu Werkstätten, freigestellter Schülerverkehr, Linienverkehr, regelmäßige Beförderung von Personen zu Arztterminen). Aus der Referenzbescheinigung müssen die Kontaktdaten des Referenzgebers hervorgehen.

Die Abgabe einer entsprechenden Referenzbescheinigung (Eigenerklärung) ist als separate "**Anlage 2**" hochzuladen.

3. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- ✓ **Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung** des Beförderungsunternehmens. Diese muss Schäden abdecken, die im Zusammenhang mit der Vertragserfüllung außerhalb des reinen Fahrbetriebs entstehen (z. B. beim Ein- und Aussteigen, beim Begleiten der Schüler oder durch die Verletzung von Organisations- und Aufsichtspflichten).

o Geforderte Deckungssumme: Mindestens 3.000.000 Euro pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden je Schadenfall.

o Maximierung: Die Gesamtleistung des Versicherers für alle Schadenfälle eines Versicherungsjahres muss mindestens das Zweifache der Deckungssumme betragen (2-fach maximiert).

Der Nachweis kann durch eine Kopie der Versicherungspolice oder eine aktuelle Bestätigung des Versicherungsunternehmens (nicht älter als 3 Monate) erbracht werden. Eine vorläufige Deckungszusage für den Fall der Auftragserteilung ist als Nachweis im Vergabeverfahren zulässig. Der Nachweis ist als separate "**Anlage 3**" hochzuladen.

Wichtig

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die in der Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Formblatt 124) aufgeführten Eignungsnachweise und Eigenerklärungen (auch die der benannten Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Insbesondere wird sich die Nachforderung nachstehender Unterlagen vorbehalten:

- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen
- qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse